

Künstliche Intelligenz

Wir müssen den Mittelstand mitnehmen



Dr. Christian Conreder
Vorsitzender der
Landesfachkommission

Das Label „Made in Germany“ genießt weltweit einen hervorragenden Ruf. Ganz wesentlich zu diesem Mythos beigetragen hat der Mittelstand. Es sind die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die Innovationen entscheidend vorantreiben. Viele von ihnen sind Weltmarktführer, Hidden Champions. Hamburg hat bundesweit die meisten von ihnen.

99 Prozent der Unternehmen in Deutschland gehören zum Mittelstand, zu den kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Sie vereinen rund 70 Prozent aller Erwerbstätigen auf sich und beschäftigen 82 Prozent der Auszubildenden. Ihr Anteil an der Nettowertschöpfung liegt bei 55 Prozent. Diese Zahlen sprechen ganz klar für sich. Gleichzeitig sollten sie uns auch eine Warnung sein – was, wenn der Mittelstand irgendwann einmal schwächeln sollte?

Neben dem Fachkräftemangel stellt die Digitalisierung die größte Herausforderung für die KMU dar. Die Chancen, die sich durch neue Technologien ergeben, sind enorm. Nicht weniger groß sind allerdings auch die Bedenken, die Verunsicherung und damit die Zurückhaltung, die viele Mittelständler gegenüber dem technologischen Fortschritt – insbesondere der Künstlichen Intelligenz (KI) – immer noch an den Tag legen.

Sicher, intelligente Maschinen werden in einigen Branchen Arbeitsplätze ersetzen. Doch droht unserer Wirtschaft eine viel größere Gefahr, wenn sich der Mittelstand nicht voll und ganz auf die Digitalisierung bzw. die Künstliche Intelligenz einlässt.

Die internationalen Marktkräfte nehmen keine Rücksicht auf die „German Angst“. Während das Interesse an KI bei unseren mittelständischen Unternehmen noch sehr verhalten ist, sind Firmen in China, Indien und den USA, aber auch in anderen europäischen Ländern, viel aufgeschlossener.

Kurzfristig ist die Künstliche Intelligenz noch keine wirkliche Bedrohung für die Hidden Champions. Ihr Know-How, ihre jahre- und vielfach jahrzehntelange Branchenerfahrung und natürlich die hohe Produktqualität garantieren einen gewissen Vorsprung. Mittelfristig wird die Sache aber anders aussehen. KI entwickelt sich rasant weiter und wird ausländische Unternehmen deutlich konkurrenzfähiger machen. Aus dem Vorsprung könnte ein Rückstand werden, wenn der Mittelstand nicht auf den KI-Zug aufspringt.

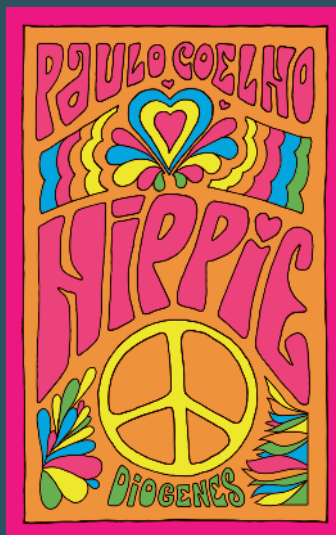
Was es braucht, ist eine aktive Standortpolitik, die den Mittelstand beim Thema Künstliche Intelligenz mitnimmt. Dazu gehört nicht nur, Bewusstsein für das Thema bei den Unternehmen zu schaffen. Es geht auch darum, Rahmenbedingungen zu setzen, die Hamburg im „War for Talents“ (noch) attraktiver machen – denn ohne entsprechende Spezialisten geht es einfach nicht. Die Landesfachkommission Junges Hamburg will einen Beitrag dazu leisten und wird in den nächsten Monaten das Gespräch mit Experten suchen, um Anstöße zu geben und Lösungswege zu erarbeiten. ■

DER HÖRBUCH-TIPP

Paulo Coelho Hippie

Ungekürzt gelesen von Sven Görtz

Die Helden in Paulo Coelhos neuem Roman sind der junge Rockmusiker Paulo aus Südamerika und die Holländerin Karla. Als sie sich in Amsterdam begegnen, trifft sie die Liebe wie der Blitz. Sie beschließen, gemeinsam aufzubrechen und als Reisende auf dem Hippie-Trail Erfahrungen zu sammeln, nach eigenen Werten zu suchen und danach zu leben. Mit an Bord sind ihre Freunde Rahul, Ryan und Mirthe sowie die Musik, die damals die Welt aus den Angeln hob.



Hörbuch: 6 CD
7 Std. 26 Min.
erscheint am 26.9.2018
978-3-257-80397-6
€ (D) 20.00 / sFr 27.00* /
€ (A) 22.50

* unverb. Preisempfehlung